

(12)

Recherchenbericht

(Österreichische Patentanmeldung)

(21) Anmeldenummer: A 1231/2007
(22) Anmeldetag: 06.08.2007
(88) Recherchenbericht
veröffentlicht am: 15.01.2014

(51) Int. Cl. : **E05B 65/10** (2006.01)
E05B 47/00 (2006.01)
E05B 53/00 (2006.01)
E05C 7/04 (2006.01)

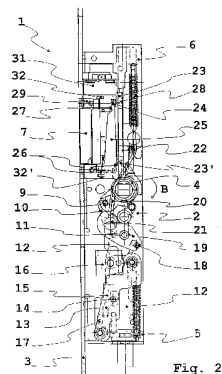
(30) Priorität:
17.08.2006 DE 102006038625 beansprucht.

(56) Entgegenhaltungen:
DE 102004009973 A1

(73) Patentanmelder:
WILH. SCHLECHTENDAHL & SÖHNE GMBH
& CO. KG
42579 HEILIGENHAUS (DE)

(54) SCHLANKER GEGENKASTEN FÜR EIN PANIKTÜRSCHLOSS

(57) Die Erfindung betrifft einen Gegenkasten (1) für ein Riegel und Falle aufweisendes Paniktürschloss, der in den Standflügel einer zweiflügeligen Paniktür eingesetzt wird. Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, den Gegenkasten besonders schlank zu gestalten, sodass er wenig Bauraum einnimmt. Dies gelingt durch die Verwendung eines Zugmittels (20) zur internen Kraftübertragung.



Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC: E05B 65/10 (2006.01); E05B 47/00 (2006.01); E05B 53/00 (2006.01); E05C 7/04 (2006.01)		
Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß ECLA: E05B 65/10; E05B 47/00C2; E05B 53/00D; E05C 7/04		
Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation): E05B, E05C		
Konsultierte Online-Datenbank: EPODOC		
Dieser Recherchenbericht wurde zu den am 6. August 2007 eingereichten Ansprüchen 1 - 10 erstellt.		
Kategorie ¹⁾	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
A	DE 102004009973 A1 (WILH. SCHLECHTENDAHL & SOEHNE GMBH & CO KG) 29. September 2005 (29.09.2005) gesamte Druckschrift	1
Datum der Beendigung der Recherche: 4. November 2013		☐ Fortsetzung siehe Folgeblatt Prüfer(in): RABONG G.
¹⁾ Kategorien der angeführten Dokumente: X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung : der Anmeldungsgegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden. Y Veröffentlichung von Bedeutung : der Anmeldungsgegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist. A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert. P Dokument, das von Bedeutung ist (Kategorien X oder Y), jedoch nach dem Prioritätstag der Anmeldung veröffentlicht wurde. E Dokument, das von besonderer Bedeutung ist (Kategorie X), aus dem ein älteres Recht hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen). & Veröffentlichung, die Mitglied der selben Patentfamilie ist.		